

Veranstaltungskalender der Gemeinde Klaus für April 2017			
Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort und Zeit
Fr./Sa. 31.03. 01.04.	27. Klauskirchner Publikumsweihnmesse im Winzersaal für alle Interessierten	Donnerskirchner Weinquartett	Freitag, 19.30 - 24.00 Uhr Samstag, 19.00 - 23.00 Uhr Eintritt frei
Mi. 05.	Grünmüllabfuhr im Gemeindegebiet von Klaus	Gemeinde Klaus	Gemeindegebiet Klaus ab 07.00 Uhr
Mi. 05.	Vorlesenachmittag für Kindergartenkinder in Begleitung	Öffentl. Bibliothek info@bibliothek.at	Öffentliche Bücherei 15.00 Uhr KiGa-Kinder
Do. 06.	Problemstoffsammlung Bauhoflagerplatz beim Bregenzerweg	Gemeinde Klaus	Bauhoflagerplatz 16.00 Uhr - 19.00 Uhr
Fr. 07.	Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes Ortsgruppe Klaus	Pensionistenverband Klaus-Weiler	Hotel-Pension Sternen Klaus 14.00 Uhr
Sa. 08.	Palmbinden für Kinder und Jugendliche (Palmen u. Dekomaterial sind vorhanden!)	Kath. Jugend (siehe Seite 3)	Pavillon-Ernst Summer Park 13.30 Uhr
Mo. 10.+24.	Elternberatung Fr. Puzio (Dipl. Kinderkrankenschwester)	Connexia und Gemeinde Klaus	MZG der VMS Klaus 09.00 - 10.00 Uhr
Mo. 17.	Heilige Messe mit Gedenken der verstorbenen Mitglieder der Bürgermusik und der Feuerwehr Klaus	Musikalische Um- rahmung durch die Bürgermusik Klaus	<u>Ostermontag</u> Pfarrkirche Klaus 10.00 Uhr
Mo. 17.	Vereinsmeisterschaft „Dressur“ des Reitclubs Klaus	Reitclub Wildfang Klaus	Reitanlage - Sattelberg ab 10.00 Uhr
Fr. 21.	Vortrag Dr. Franz Josef Köb „Dankbarkeit als Lebenshaltung“	Seniorenbund Klaus	Foyer der VMS Klaus 15.00 Uhr
Sa. 22.	Kluser Freizeit Profi „Wiffzack“ Thema: „Allerlei aus und mit Kräutern“	Gemeinde Klaus	Treffpunkt: 14.00 Uhr Volksschule Klaus
So. 30.	Musik der Welt Balkan-Klezmer-Alpen-Beatles-Tangos „WHEN I'M SIXTY FOUR“	Reinhard Hagen Gertrud Längle-Hofer Karlheinz Zeiner	Foyer der VMS Klaus 19.00 Uhr Freiwillige Spenden
Mai	Vorankündigung für Mai 2017		
Mi. 03.	Jahreshauptversammlung des Heimatkundevereins Klaus	Heimatkundeverein Klaus	Gasthaus Adler, Klaus 20.00 Uhr

Infos zur Grünmüllabfuhr

Der Grünmüll sollte am **Mittwoch, den 05. April 2017 ab 07.00 Uhr** handlich gebündelt (nicht mit Draht) am Straßenrand bereit gestellt werden. Wurzelstöcke können nicht abgeführt werden. Lose Gartenabfälle, Laub und dergleichen müssen in Säcken oder Schachteln bereit gestellt werden.

Zu schwerer oder schlecht gebundener Grünmüll sowie zu große Mengen können leider nicht abgeführt werden! Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit!

Mülltermine im April 2017

▶ Mi.: 05. April	Grünmüll	▶ Do.: 06. April	Problemstoffe/Alteisen
▶ Fr.: 07. April	Restmüll/Bioabfall	▶ Do.: 20. April	Sperrgut
▶ Fr.: 21. April	Restmüll/Bioabfall	▶ Fr.: 28. April	Kunststoff

AMTLICHE MITTEILUNG DES BÜRGERMEISTERS WERNER MÜLLER Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



Klauser Gemeindeinformation

GEMEINDE KLAUS | Anna-Hensler-Straße 15 | A-6833 Klaus | www.klaus.at

Für Fragen, Anregungen, Wünsche stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.
BÜRGERMEISTER WERNER MÜLLER, Tel. 05523-6253612 oder 0664-3928410, werner.mueller@klaus.cnv.at

Jahrgang 12 Ausgabe 4

Zugestellt durch Post.at

Klaus, im April 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
werte Klauserinnen und Klauser!

Es gibt Tage, an denen ich mich frage, in was für einer verrückten Welt wir leben und wofür wir uns täglich um unser Dorf bemühen! Weshalb ich mir im Moment diese Frage stelle und/oder warum ich heute einmal meinem ganzen Frust freien Lauf lasse!?

Wir leben in einem Land bzw. in einem Dorf, indem es den meisten von uns gut bis sehr gut geht. Fast alle haben genügend zum Anziehen, ausreichend zu Essen, wohnen in einer warmen Wohnung, sind gut versichert und können, wenn es nicht ganz so gut läuft, das gesamte Sozial- und Gesundheitswesen (für das die Gemeinde Klaus im Jahr 2017 ca. 1.7 MIO Euro ausgibt) relativ unkompliziert nutzen! Darüber hinaus fahren die meisten ein Auto und/oder benutzen den Öffentlichen Personennahverkehr (auch hier steuert die Gemeinde Klaus im Jahr 2017 ca. 150.000,- Euro bei).

Kinder ab 3 Jahren werden im Moment um EUR 38,-/Monat bis zu 35 Stunden im Kindergarten betreut. Für 2- und 3-jährige Kinder steht das ganze Jahr eine hervorragende Kinderbetreuungseinrichtung zur Verfügung. Die Volksschule und die Mittelschule im Dorf kann gratis besucht werden. Ca. 120 Kinder unserer Gemeinde werden in der Musikschule „tonart“ musikalisch geschult.

Um ca. 1,- Euro bekommen wir 1000 Liter klares, trinkfertiges Wasser direkt ins Haus geliefert! Die Entsorgung des Abwassers und des Mülls sind gut geregelt und leistbar.

Für das vielfältige Vereinswesen ist eine ausgezeichnete Infrastruktur vorhanden. Die modernen und bestens ausgestatteten Vereinslokale und Trainingsstätten - insbesondere die neue Sporthalle samt Mehrzweckgebäude - sind im Rahmen der sehr gut organisierten Vereinsarbeit multifunktional nutzbar!

Und dann gibt es immer wieder Menschen, die so unzufrieden oder egoistisch sind, dass sie sich laufend über Kleinigkeiten aufregen und auch nicht müde werden täglich solche zu suchen! Noch schlimmer sind aber jene, denen offensichtlich so langweilig ist, dass sie mit Schmierereien und Sachbeschädigungen fremdes Eigentum beschädigen.



(Das Ergebnis eines Wochenendes!!)

Warum gibt es solche (fast jede Woche stattfindende) Sachbeschädigungen? Was machen wir falsch? Geht es uns zu gut oder zu schlecht? Was gibt es für Maßnahmen, die hier helfen könnten?

Ich, als Bürgermeister, habe mich auf alle Fälle entschieden, mit allen Möglichkeiten gegen dieses Phänomen vorzugehen. Es ist nicht mehr vertretbar, dass einige Wenige die Infrastruktur, die mit unser aller Steuergeld geschaffen wurde, zum persönlichen Frustabbau benutzen u. so unnötige Kosten verursachen, die wieder zur Belastung aller werden!

Gleichzeitig möchte ich „alle“ darüber informieren, dass wir seitens der Gemeinde jede Sachbeschädigung, auch wenn sie noch so klein ist, zur Anzeige bringen werden!

In diesem Sinne bitte ich Sie alle um Ihr Verständnis und um Ihre Mithilfe!

Ihr/euer Bürgermeister

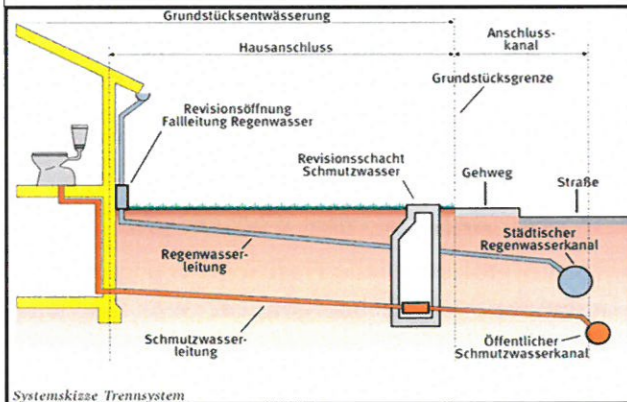
Das Kanal-Trennsystem Anschlusspflicht für „Alle“

Die Gemeinde Klaus hat in den letzten Jahren sehr viel Zeit und Geld in die Umstellung des Kanalsystems investiert und in diesem Jahr zu einem vorläufigen Abschluss gebracht.

Bei der Trennkanalisation wird das Schmutzwasser getrennt vom Regenwasser in zwei Kanälen abgeleitet. Der Vorteil einer Trennkanalisation ist die Entlastung der angeschlossenen Kläranlage und des Vorfluters (Baches).

Die Kläranlage hat bei Niederschlägen keine größere Abwasserfracht zu reinigen, die durch die Verdünnung des Schmutzwassers mit recht sauberem Regenwasser entsteht.

Die Vorfluter werden besser geschützt, da bei sehr starken Niederschlägen und Mischkanalisation, der Abwasserstrom von der Kläranlage nicht mehr bewältigt wird und der stark verdünnte Schmutzwasserüberschuss direkt in den Vorfluter abgeschlagen werden muss.



Quelle: Text: wasser-wissen.de; Grafik: DWA (Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft)

Bei der Trennkanalisation kann das Regenwasser in Regenbecken gesammelt, gefiltert und in der Region versickert werden. Die dezentrale Versickerung fördert die Grundwasserneubildung u. hält somit mehr Wasser in der Region. Damit sich der gewünschte ökologische und betriebswirtschaftliche Erfolg einstellt, ist es notwendig, dass „alle“ Haushalte „komplett“ umgestellt sind. Nur wenn sich alle an die gesetzlichen Vorgaben halten und keine Fremdwässer einleiten, kann das System funktionieren.

Aus diesem Grund fordert der Fördergeber und das Kanalgesetz eine lückenlose Kontrolle aller Hausanschlüsse und im Falle einer Fehleinleitung, die Umsetzung der entsprechenden Maßnahmen zur Trennung durch die Hausbesitzer!

Gemäß Kanalisationsgesetz ist jeder Hauseigentümer verpflichtet, die Abwässer so zu trennen, dass diese in die entsprechenden Kanäle eingeleitet werden. Es ist demnach nicht erlaubt, Dachwässer oder Vorplatzwässer in den Schmutzwasserkanal abzuleiten. Das Kanalsystem - insbesondere das Schmutzwassersystem ist nicht für diese Wassermengen ausgerichtet.

In den nächsten Wochen und Monaten finden umfangreiche Erhebungen und eine Messkampagne statt, die Aufschlüsse über die Gebiete und Gebäude geben werden, in denen große Mengen Fremdwasser eingeleitet werden. Hausbesitzer, bei denen heute schon klar ist, dass die Trennung nicht erfolgt, werden in den nächsten Tagen zu einer Veranstaltung eingeladen und über die weiteren Schritte informiert.

Für allfällige Fragen in diesem Zusammenhang steht Ihnen Bauamtsleiter Robert Freek gerne zur Verfügung (05523 / 6 25 36 - 20)

„Flur- und Landschaftsreinigung“ versus „Illegale Müllentsorgung“



Zuallerst möchte ich mich bei den 130 Kindern, Jugendlichen, Frauen und Männern bedanken, dass sie sich einen ganzen Vormittag Zeit genommen haben, um unser Dorf von gedankenlos (?) weggeworfenem Müll/Abfall zu befreien.

Wie können wir einem Kind, das gerade bei dieser Aktion mitgemacht hat, erklären, dass dies eine gute Sache ist, wenn sie noch am selben Nachmittag solche „neue Müllnester“ finden!?

Wie soll eine Gemeinde auf diese Mißachtung der Umwelt und der Gesellschaft reagieren!?

Gerne höre ich von Ihnen/euch!



27. KLAUSKIRCHNER Publikums - Weinmesse

mit Qualitätsweinen aus unserer
Partnergemeinde Donnerskirchen

Freitag, 31. März 2017 - ab 19.30 Uhr
Samstag, 01. April 2017 - ab 19.00 Uhr
im Winzersaal Klaus

Nutzen Sie die Gelegenheit die Topweine in ungezwungener Atmosphäre zu verkosten und sich von ihrem Winzer im persönlichen Gespräch beraten zu lassen! Alle Interessierten sind bei freiem Eintritt eingeladen.

Die Weinproben der Winzer des Donnerskirchner Weinquartetts sind gratis! Flaschenweine und Speisen laut Preisliste!



Donnerskirchner Weinquartett

Die Winzer vor Ort: Leo Sommer, Sepp Bayer, Hans Neumayer und Andreas Liegenfeld

„Fahrt nach Donnerskirchen (Bgl.)“
Donnerstag, 29. Juni 2017 (Nachtzug 23.24 Uhr)
bis Sonntag, 02. Juli 2017 (22.00 Uhr)

Aus Anlass der JungbürgerInnenfeier, die in diesem Jahr wieder in Donnerskirchen stattfindet, organisiert die Gemeinde Klaus auch für alle Interessierten eine Reise nach Donnerskirchen! Personen, die Interesse an dieser Reise haben, können zum Preis von **EUR 249,-** mitfahren und mitfeiern! (EZ-Zuschlag EUR 70,-)

Leistungen: • Bahnfahrt II. Klasse inkl. Liegewagen (Nachtzug) von Feldkirch nach Donnerskirchen und retour • 2 Nächtigungen mit Frühstücksbuffet (Basis DZ) • Weinkellerbesichtigung mit Weinverkostung • Besuch eines Donnerskirchner Heurigen mit Abendessen • Teilnahme an allen Veranstaltungen • Freier Eintritt ins Schwimmbad • Ausflug nach Podersdorf • Eintritt beim Kirschcocktail • Transfers

Informationen: Bürgerservice - 05523/625360

Wir suchen Ehrenamtliche für die Flüchtlingsarbeit in Klaus

Wer ein selbstbestimmtes Leben führen will, muss sein Leben selbst in die Hand nehmen und darf nicht auf das Schicksal warten. Es setzt politische Freiheiten voraus, die keine Selbstverständlichkeiten sind. Im Namen der Sicherheit wird derzeit viel geredet, wenig gesagt und Gesetze schnell geändert. Menschenrechte verlieren ihre Gültigkeit an den Grenzen Europas. Freiheiten, die die Identität Europas jahrzehntelang geprägt haben, und unser selbstbestimmtes Leben garantieren, werden in Frage gestellt.

In Klaus leben derzeit 46 Flüchtlinge. Einige wenige Freiwillige engagieren sich seit fast zwei Jahren täglich um alles, was gerade anfällt: von der Wohnungssuche, Ausstattung, Schulbegleitung, Deutschkurse, Konfliktlösung, Nachhilfe, Arbeitssuche, Arzttermine, Asylanträge, Feste, Vernetzung, Umzüge. Sie tun dies auf kompetente Art und Weise, weil ihnen die Einhaltung der Rechte für alle Menschen wichtig sind und weil sie dies zurecht auch Flüchtlingen zumuten.

Eine neue Tätigkeit ist die Begleitung von Flüchtlingen bei gemeinnütziger Arbeit, für die wir noch Pensionist/innen ab April für einen halben Tag pro Woche suchen. Es gibt neben den Sternstunden natürlich auch Rückschläge, aus denen alle lernen. Die Gemeinde und die Freiwilligen wünschen sich mehr Unterstützung, um die Herausforderungen meistern zu können.

Neue Freiwillige mit dem Wunsch nach einem friedlichen und selbstbestimmten Miteinander in Klaus melden sich bitte unter

christine.schmid@klaus.cnv.at oder margot.pires@vorderland.com

für ein unverbindliches Erstgespräch.

Erstinformationen zu möglichen Aktivitäten finden Sie unter www.vorderland.com/integration

„Palmen binden“ mit der KJ Klaus Sa, 8. April ab 13:30 Uhr

Auch heuer lädt die Katholische Jugend Klaus zum alljährlichen Palmenbinden am Samstag vor dem Palmsonntag beim Pavillon ein. Für Palmbüsche und Grünzeug ist gesorgt, Werkzeug gibt es ebenfalls vor Ort, allerdings nur in begrenztem Maße. Wenn möglich Axt, Schälere, Rebschere, oder Säge eventuell selbst mitbringen. Auf Ihr/euer Kommen freut sich die KJ